

Schliersee: Schockierender Unfall sorgt für zwei Stunden Stau!

Zwei schwere Verkehrsunfälle in Schliersee am 13.06.2025: ein Auto kollidiert mit einer Hausmauer, ein anderes wird von einem Zug erfasst.



Schliersee, Deutschland - Am Freitagmorgen, dem 13. Juni 2025, kam es in Schliersee zu einem schockierenden Unfall, der die Region in Atem hielt. Ein 45-jähriger Schlierseer, der mit einem VW Polo unterwegs war, verlor aus bislang ungeklärten Gründen die Kontrolle über sein Fahrzeug. Das Auto geriet nach links von der Straße ab und krachte gegen eine Hausmauer an der Seestraße, in Höhe des Strandbads. Wie **Merkur** berichtet, wurde der Fahrer mit Verdacht auf schwere Verletzungen ins Krankenhaus Agatharied gebracht. Glücklicherweise blieben unbeteiligte Personen verschont.

Die Einsatzkräfte waren schnell zur Stelle: Zwei Funkstreifenwagen, neun Feuerwehrkräfte und zwei Fahrzeuge

der Feuerwehr Schliersee sowie ein Rettungswagen und ein Notarzt waren im Einsatz. Während der Unfallaufnahme und der anschließenden Aufräumarbeiten kam es zu Verkehrsbehinderungen, die etwa zwei Stunden andauerten. Die Schäden an der Mauer sind erheblich; sie weist einen großen Riss auf, und ein Hydrant wurde ebenfalls beschädigt. Der Gesamtschaden beläuft sich auf schätzungsweise 15.000 Euro. Der Führerschein des Fahrers wurde sichergestellt, und die Polizei hat Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs eingeleitet.

Schwierig, aber nicht lebensgefährlich

Nur einen Tag später, am Samstagabend, ereignete sich ein weiteres tragisches Verkehrsgeschehen in Schliersee, bei dem ein 60-jähriger Mann aus Hausham am unbeschränkten Bahnübergang Schliersee-Westerberg schwer verletzt wurde. Sein Pkw wurde von einem Zug erfasst und in einen naheliegenden Bach geschleudert. Laut **BR** ist sein Zustand zwar schwer, aber nicht lebensgefährlich. Der 58-jährige Zugfahrer aus Gaißach erlitt leichte Verletzungen und wurde ebenfalls ins Krankenhaus eingeliefert. Rund 50 Fahrgäste im Zug blieben glücklicherweise unverletzt.

Der Unfall ereignete sich, als der Autofahrer versuchte, den Bahnübergang zu überqueren. Der genaue Unfallhergang ist derzeit unklar, und die Polizei hat ein unfallanalytisches Gutachten in Auftrag gegeben sowie den Wagen sichergestellt. Ein separater Unfall in Dietersheim am Freitagabend bestätigt die Gefahren unbeschränkter Bahnübergänge, da hier ein weiterer Fahrer einen ähnlichen Vorfall erlitt.

Verkehrssicherheit bleibt ein Thema

Diese Vorfälle sind nicht nur schockierend, sondern werfen auch ein Licht auf die generelle Verkehrssicherheit in Deutschland. Statistiken zeigen, dass Unfälle wie diese oft durch verschiedene Faktoren bedingt sind. Die **Bundesstatistik** zur

Verkehrssicherheit bietet umfassende Daten, die als Grundlage für Maßnahmen in der Gesetzgebung, Verkehrserziehung und der Verbesserung der Straßeninfrastruktur dienen. Ein vermehrter Fokus auf die Aufklärung über die Gefahren unbeschränkter Bahnübergänge könnte möglicherweise Leben retten und solche tragischen Unfälle verhindern.

Die dramatischen Ereignisse in Schliersee am vergangenen Wochenende sind eine leidvolle Erinnerung daran, wie vorsichtig wir im Straßenverkehr und an Bahnübergängen sein müssen. Bleiben Sie wachsam und sicher auf unseren Straßen!

Details	
Ort	Schliersee, Deutschland
Quellen	• www.merkur.de • www.br.de • www.destatis.de

Besuchen Sie uns auf: nag-bayern.de